

C. Verhandlungen der Gesellschaft.

1. Protokoll der November-Sitzung.

Verhandelt Berlin, den 6. November 1878.

Vorsitzender: Herr BEYRICH.

Das Protokoll der August-Sitzung wurde vorgelesen und genehmigt.

Der Vorsitzende legte die für die Bibliothek der Gesellschaft eingegangenen Bücher und Karten vor.

Herr WEBSKY zeigte einen sehr umfangreichen Orthoklas aus einem Drusenraume des Granits von Striegau und berührte die bei dieser Gattung seltene unvollkommene Raumaufüllung desselben als Motiv der Annahme, dass diese Hohlräume ursprünglich mit jetzt ausgelaugtem Kalkspath erfüllt gewesen sei. — Derselbe legte ferner einen ansehnlichen Krystall von Orthit von Schmiedefeld, zwei kleine Exemplare von Milarit, welche das Museum erworben, und auffallend klare, wenn auch dunkel gefärbte Brocken des sogenannten muschligen Augits aus Basalttuffen der Gegend von Fulda vor.

Herr v. RÖHL übergab der Gesellschaft eine paläontologische Abhandlung des Abbé FRIREN und legte die in derselben beschriebenen seltenen Versteinerungen, als: *Straparollus me-tensis*, *Orbitoidea liasina*, *Aulacoceras elongatum* und *Tisooa siphonalis* aus dem Lias von Metz vor, welche Redner dort zugleich mit zahlreichen anderen, z. Th. auch vorgelegten, Petrefacten gesammelt hatte.

Herr DAMES besprach einige Geschiebe aus der Gegend von Königsberg i. Pr., welche in der MASCKE'schen Sammlung in Göttingen aufbewahrt werden und in Folge einer an Herrn MASCKE gerichteten Bitte auf das Bereitwilligste zur Untersuchung übersandt wurden.

Eins dieser Geschiebe besteht aus einem grauen, feinkörnigen Quarzit mit zahlreichen kleinen Glaukonitkörnchen, in welchem zahlreiche Belemnitenreste eingebettet sind, resp.

waren. Die Kalksubstanz der meisten Scheiden ist nämlich ausgelaugt und fortgeführt, und nur einzelne unbestimmbare Reste kleinerer Scheiden sind erhalten. Es wurde versucht, durch Herstellung von Kautschuk - Abgüssen die Bestimmung zu ermöglichen, und es hat sich ergeben, dass die Scheiden dem *Actinocamax quadratus* mit grosser Wahrscheinlichkeit zuzurechnen sind. Zwar vermisst man die für diese Art charakteristische Körnelung der Schaale und wird dadurch geneigt, die Scheiden dem *Actinocamax westphalicus* SCHLÜTER zuzurechnen. Jedoch passt die Alveolaröffnung mehr zu ersterer Art, und kann der scheinbare Mangel der Körnchen auf der Oberfläche der ungenügenden Erhaltung zugeschrieben werden. Noch mehr wird die Ansicht, dass *Actinocamax quadratus* vorliegt, dadurch gestützt, dass an demselben Stück ein Exemplar von *Exogyra laciniata* haftet, eine Art, welche noch nicht in Begleitung von *Actinocamax westphalicus*, wohl aber in der von *Actinocamax quadratus* beobachtet worden ist. Man wird das Alter dieses Geschiebes als Untersenenon und zwar nach der SCHLÜTER'schen Eintheilung der norddeutschen Kreideformation speciell als in die Zone des *Inoceramus lingua* und der *Exogyra laciniata* — die unterste Zone des Untersenenon — gehörig aufzufassen haben.

Weiter liegt eine Anzahl Geschiebe vor, welche eine ähnliche petrographische Beschaffenheit zeigen. Nur ist Glaukonit noch häufiger und das Gestein mehr Sandstein als Quarzit, so dass es in seiner weichsten Modification dem Grünsand von Köpinge ähnlich wird, mit dem es aber seiner organischen Einschlüsse wegen nicht in Zusammenhang gebracht werden darf. Es liessen sich folgende Arten erkennen:

Gryphaea vesicularis in der kleinen dünnschaligen Varietät, wie sie namentlich im Untersenenon erscheint; ferner *Lima* cfr. *Hoperi* SOW., *Pinna diluviana* SOW., *Inoceramus cardissoides* GOLDF., *Inoceramus lobatus* GOLDF., *Pectunculus sublaevis* SOW., *Lucina* cfr. *lenticularis*, *Natica canaliculata* SOW. und *Avellana* sp., abgesehen von einer grösseren Anzahl unbestimmbarer Pelecypoden- und Gastropoden-Reste und einer zierlichen Koralle, welche der *Cyclabucia Fromenteli* BÖLSCHE (diese Zeitschrift Bd. XVIII. pag. 474. t. IX. f. 4.) aus der Quadratenkreide verwandt zu sein scheint. — Von diesen Petrefacten sind es namentlich die zwei *Inoceramus* - Arten, welche das Alter dieser Geschiebe genau feststellen. Nach den von SCHLÜTER im 24. Bande der Palaeontographica pag. 274 ff. niedergelegten Beobachtungen gehört *Inoceramus cardissoides* hauptsächlich in das Untersenenon mit *Actinocamax quadratus*, kommt aber auch im Emscher Mergel Westfalens vor. *Inoceramus lobatus* dagegen ist in seinem Vorkommen auf die un-

teren Abtheilungen der Schichten mit *Actinocamax quadratus* beschränkt. — Man kann also, wenigstens nach den bisherigen Beobachtungen, nicht darüber in Zweifel sein, dass, wo beide Arten zugleich vorkommen, die untern Kreidequadrate vorliegt. Dafür sprechen auch *Natica canaliculata* Sow. und *Pectunculus sublaevis* Sow., welche beide, wenn auch nicht ausschliesslich, so doch am häufigsten in denselben Schichten (so am Salzberg bei Quedlinburg und bei Kieslingswalde) auftreten. Auch von den übrigen namhaft gemachten Arten widerspricht keine dieser Altersbestimmung. — Bei dem Versuch der Feststellung des Ursprungsgebiets dieser Geschiebe ist darauf hinzuweisen, dass Schichten vom Alter des Unteren an zwei Orten im baltischen Gebiet auftreten, einmal auf dem Festlande bei Parlow und Trebenow an den Odermündungen, wie Herr BEHRENS¹⁾ gezeigt hat, und weiter auf der Insel Bornholm, wie durch die Untersuchungen SCHLÜTER's über die dort vorkommenden Scaphiten²⁾ sich ergeben hat. Die grosse petrographische Verschiedenheit, welche die Gesteine von Trebenow und Parlow gegenüber den in Rede stehenden Geschieben aufweisen, lassen es nicht wahrscheinlich erscheinen, dass die letzteren von dort stammen. Vielmehr deutet ihr petrographischer Charakter auf den Grünsand der Insel Bornholm hin, so dass diesen Geschieben eine gleiche Heimath zuzuschreiben sein wird, wie dem eben erwähnten mit *Actinocamax quadratus*. — Es ist hier daran zu erinnern, dass vom Vortragenden³⁾ für einige Geschiebe cenomanen Alters auch dasselbe Heimathsgebiet in Anspruch genommen wurde. Hält man alle diese Vorkommen aus verschiedenen Etagen der oberen Kreide zusammen, so ergibt sich, dass die Kreideablagerungen Schonens und Bornholms beschränkte Reste eines ehemals weit ausgedehnten, reichgegliederten und palaeontologisch reichen Kreidegebietes darstellen, welches vermuthlich einen erheblichen Theil der heutigen Ostsee einnahm.

Schliesslich legte der Vortragende ein derselben Sammlung angehörendes Geschiebe eines hellgelben, feingeschichteten, thonigen Dolomites vor, in welchem sich ein wohlerhaltener Kopf von *Eurypterus remipes* DEKAY befindet. Das Gestein stimmt in so auffallender Weise mit dem *Eurypterus*-Gestein von Rootzikküll auf der Insel Oesel, dass über dessen Abstammung von dort kein Zweifel obwalten kann. Herr MASCKE

1) Diese Zeitschrift Bd. 28. pag. 622.

2) cfr. Sitzungsberichte der niederrheinischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Bonn. Sitzung vom 9. Februar 1874 und: diese Zeitschrift Bd. 26. pag. 851 ff.

3) Diese Zeitschrift Bd. 26. pag. 773.

theilte mit, dass das Gestein als Geschiebe in der Königsberger Gegend nicht gerade selten sei, dass aber nur dieses eine Stück einen organischen Rest enthalten habe, ein Umstand, der bei der immerhin ziemlichen Seltenheit von *Eurypterus* auch bei Rootziküll nicht befremden kann; gewiss aber giebt es unter unseren Diluvialgeschieben wenige, die mit solcher Deutlichkeit ihren Abstammungsort erkennen lassen.

Dann legte Herr K. A. LOSSEN Bohrproben aus einem Rohrloch der Ackerstrasse vor, welches die Braunkohlenformation erreicht hat. Dieselbe Formation ist bei der Bohrung eines artesischen Brunnens auf dem HANSEMANN'schen Grundstück in der Thiergartenstrasse und vielleicht auch durch eine Bohrung auf dem Grundstück des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums (Ecke Koch- und Friedrichstrasse) erreicht.

Schliesslich besprach Herr RAMMELSBURG die Resultate der von ihm angestellten chemischen Untersuchung des Kjerulfin, sowie mehrerer Lithionglimmer.

Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

v.	w.	o.
BEYRICH.	WEISS.	DAMES.

2. Protokoll der December-Sitzung.

Verhandelt Berlin, den 4. Decemcer 1878.

Vorsitzender: Herr BEYRICH.

Vor dem Eintritt in die Verhandlungen begrüsst Herr HAUCHECORNE die Gesellschaft in den neuen Räumen der königl. geologischen Landesanstalt und Bergakademie, in denen von nun ab die Sitzungen stattfinden werden.

Das Protokoll der November-Sitzung wurde vorgelesen und genehmigt.

Der Gesellschaft sind als Mitglieder beigetreten:

Herr GEORG MEYER, stud. rer. nat. in Bonn, und
 Herr R. VON HANSTEIN, stud. rer. nat. in Bonn,
 vorgeschlagen durch die Herren SCHLÜTER, DAMES
 und LIEBISCH.

Der Vorsitzende legte die für die Bibliothek der Gesellschaft eingegangenen Bücher und Karten vor.

Hierauf gedachte derselbe des herben Verlustes, welchen die Gesellschaft durch den Tod des Herrn Dr. L. MEYN in Uetersen, eines ihres ältesten Mitglieder, erlitten hat, und widmete demselben Worte ehrender Erinnerung mit besonderem Hinweis auf seine Thätigkeit und Leistungen im Gebiete der Geologie.

Herr BERENDT hielt einen Vortrag über die Frage: Gletscher-Theorie oder Drift-Theorie in Norddeutschland? Derselbe beantwortete dieselbe dahin, dass weder die reine Gletscher-Theorie, noch die reine Drift-Theorie die Bildung des norddeutschen Diluviums zu erklären im Stande sei und fand die bis jetzt einzige Lösung der in den thatsächlichen Beobachtungen ruhenden Widersprüche in einer des Weiteren ausgeführten Combination beider Theorieen zu einer einheitlichen. Der Vortragende erklärte, höchst befriedigt sein zu wollen, wenn sowohl der Anhänger der Gletschertheorie, wie der der Drifttheorie diese combinirte Gletscher-Drift-Theorie für nichts Neues, sondern nur für eine Anwendung der eigenen speciellen Theorie auf die bestimmten Verhältnisse des norddeutschen Flachlandes erklären würde. — Der Vortrag wird in dem nächsten Hefte im Druck erscheinen.

Herr HAUCHECORNE gab Mittheilungen über die Resultate der Weiterbohrung am Priorfluss bei Cottbus und zwar über die unterhalb der versteinierungsführenden Tertiärschichten erschlossenen Keupergebilde unter Vorlage dieser. — Sodann referirte derselbe über ein zweites Bohrloch zu Gr.-Ströbitz bei Cottbus, durch welches bei 174 Meter Teufe auch marine Tertiärversteinungen angetroffen worden seien; die darüber auftretenden Tertiärschichten als: Sande, Thone, glaukonitische Bildungen und Braunkohlen indessen in ihren Niveauverhältnissen und ihrer Anordnung sich sehr verschieden von jenem Bohrloche erweisen.

Herr KAYSER legte eine *Phillipsia* aus dem Stringocephalenkalke von Hagen vor, die in gleichem Horizonte auch in der Eifel vorkommt. Die Bildung des Kopfes, der aus 10 Ringen zusammengesetzte Rumpf und der lange, vielgliedrige Schwanz lassen über die Zugehörigkeit der Art zur genannten Gattung keinen Zweifel, wengleich die Gestaltung der breiten, gerundet-dreieitigen, stark zerlappten Glabella von der gewöhnlichen beträchtlich abweicht. BURMEISTER hat den Kopf des fraglichen Trilobiten nicht ganz correct unter dem Namen *Trilobites verticalis* abgebildet (Organ. Tril. t. 5. f. 9a.). STEI-

NINGER bezog die in der Eifel nicht selten vorkommenden isolirten Schwänze auf *Archegonus aequalis* BURM., eine *Phillipsia*-ähnliche Form von Altwasser. BARRANDE sah aus der Eifel stammende Exemplare unserer Art in der VERNEUIL'schen Sammlung und schlug für sie den Namen *Phillipsia Verneuilii* vor. Dieser Name muss indess dem älteren BURMEISTER'schen weichen, die Art ist als *Phillipsia verticalis* zu bezeichnen.

Sehr interessant ist die ausserordentliche Aehnlichkeit unseres Trilobiten mit zwei Formen des nordamerikanischen Mitteldevon, die HALL bei *Proetus* unterbringt, nämlich *Pr. Haldemanni* H. und *marginalis* CONR. (HALL, Paläont. N. York, Illustrat. Devonian Fossils). Sie bilden zusammen mit der rheinischen Art eine besondere Gruppe der Gattung *Phillipsia*.

Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

v.	w.	o.
BEYRICH.	WEBSKY.	SPEYER.

Für die Bibliothek sind im Jahre 1877 im Austausch und als Geschenke eingegangen:

A. Zeitschriften:

- Aussig. Erster Bericht des naturwissenschaftlichen Vereins für 1876/77.
- Bamberg. 11. Bericht, 2. Lief. des naturforschenden Vereins. 1877.
- Basel. Verhandlungen der naturforsch. Gesellschaft. Theil 6. Heft 3.
- Berlin. Monatsberichte der Königlich Akademie der Wissenschaften. November 1878 — August 1878.
- Berlin. Mittheilungen aus dem naturforschenden Verein für Neuvorpommern und Rügen. Jahrg. 9. (1877).
- Berlin. Abhandlungen zur geolog. Specialkarte von Preussen. Bd. 2., Heft 3. 4.
- Berlin. Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen im preussischen Staate. Bd. 25., Lfg. 5. 6. und Bd. 26., Lfg. 1—3.
- Berlin. Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. III. Folge, Bd. 1. (49.) 1877.
- Bern. Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz. Lief. 13. 1878.
- Bonn. Verhandlungen des naturhistor. Vereins der Rheinlande und Westfalens. Bd. 33, Hälfte 2 und Bd. 33, Hälfte 1.
- Boston. *Proceedings of the Boston Society of natural history.* Vol. XIX. part. 1. u. 2. — *Memoirs Vol. II. part. 2. No. 6.*
- Bremen. Abhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins. Bd. 5. Heft 3. 4.
- Breslau. 25. Jahresbericht der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur. 1878.
- Brünn. Bericht des naturforschenden Vereins. Bd. 15. Heft 1. 2.
- Brüssel. *Bulletin de la société belge de géographie.* 1. année No. 5 6. II. année No. 1. 2. 3.
- Caën. *Bulletin de la société Linnéenne de Normandie.* 2. série tome 5. 6. 7.
- Calcutta. *Memoirs of the geological survey of India.* X. 2. 3. XIII. 1. 2. — *Records X.* 1—4. — *Palaeontologica Indica.* Ser. II. No. 2.
- Colmar. *Bulletin de la société d'histoire naturelle.* Années 18 und 19.

- Cherbourg. *Mémoires de la société impériale des sciences naturelles*. Tome 20. 1876/77.
- Chur. Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. Neue Folge, Jahrg. 20. 1876/77.
- Darmstadt. Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften. (III. Folge.) Heft 16. (181—192.)
- Dorpat. Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands. I. Serie, Bd. 8. No. 3., II. Serie Bd. 7. No. 4. und Bd. 8. No. 1. 2.
- Dresden. Sitzungsberichte der naturwissenschaftl. Gesellschaft „Isis“ 1877. Juli—December.
- Dublin. *Journal of the Royal Geological Society of Ireland*. Vol. IV. No. 3. 4.
- Dublin. *Proceedings of the Royal Irish Academy*. Ser II. Vol. 1. No. 12. Vol. 2. No. 1—7. Vol. 3. No. 1. — *Transactions, Science*, Vol. 26. part. 6—16. *Litterature* Vol. 27. part. 1.
- Freiburg i. B. Bericht der naturforschenden Gesellschaft. Bd. 7. Heft 2.
- Genf. *Mémoires de la société de physique et d'histoire naturelle*. XXV. 2. XXVI. 1.
- Giessen. 17. Bericht der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. 1878.
- Glasgow. *Transactions of the geological society*. Vol. V., 2.
- Görlitz. Neues Lausitzisches Magazin. Bd. 54. Heft 1.
- Gotha. Mittheilungen aus JUSTUS PERTHES' geographischer Anstalt von PETERMANN. 1878. Heft 1—10. — Erg.-Hefte 53—55.
- Hannover. 25. u. 26. Jahresbericht der naturhistorischen Gesellschaft. 1874/75 und 1875/76.
- Hannover. Zeitschrift des Architekten- und Ingenieur-Vereins. Bd. 24. Heft 1—3.
- Harlem. *Archives Néerlandaises des sciences exactes et naturelles*. Tome XII. Livrais 2—4.
- Heidelberg. Verhandlungen des naturhistorisch-medicinischen Vereins. I. No. 5 und II. No. 1. 2.
- Hermannstadt. Verhandlungen und Mittheilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften. Jahrg. 28. 1877.
- Königsberg. Schriften der Königl. physikalisch-ökonomischen Gesellschaft. Bd. 17., 1. 2. Bd. 18., 1.
- Lausanne. *Bulletin de la société vaudoise des sciences naturelles*. No. 79. 80. 1878.
- Leipzig. Mittheilungen des Vereins für Erdkunde für 1877, nebst 17. Bericht.

- Leipzig. Sitzungsberichte der naturforschenden Gesellschaft. 1877. No. 5—10.
- Liège. *Mémoires de la société royale des sciences. II. Série, Tome 6.*
- Liège. *Annales de la société géologique. Tome II—IV.*
- Lille. *Annales de la société géologique du Nord. IV.* 1876/77.
- London. *Quarterly journal of the geological society. XXI. 2., XXIII. 4., XXIV. 1—3.* (No. 122. 132—135.)
- Luxemburg. *Institut Royal - Grand - Ducal de Luxembourg; Section des sciences naturelles et mathématiques. Vol. 16.* 1877.
- Lyon. *Société d'agriculture. IV. Série, tome VIII. IX.* 1875/76.
- Lyon. *Académie de sciences, belles lettres et arts. Classe des sciences. Vol. 22.*
- Magdeburg. 8. Jahresbericht des naturwissenschaftl. Vereins. 1877.
- Manchester. *Transactions of the geological society. Vol. XXIV. part. 15. 16. 20. 21. 22.*
- Moskau. *Bulletin de la société impériale des naturalistes. 1877., 3. 4.; 1878. 1. 2.*
- München. Sitzungsberichte der Königl. Bayerischen Akademie der Wissenschaften, 1877., 2. 3. 1878., 1—3. — Abhandlungen. Bd 13. Abth. 1.
- Nancy. *Bulletin de la société des sciences. Tome III. Fasc. 7.*
- Nürnberg. Abhandlungen der naturhistorischen Gesellschaft. 6. Band.
- Neubrandenburg. Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. Jahrg. 31. 1877.
- New Haven. *American journal of science and arts. No. 83. bis 89.*
- Offenbach. 15. u. 16. Bericht des Vereins für Naturkunde.
- Paris. *Bulletin de la société géologique de France. V., 8. 9. VI., 1—4.*
- Paris. *Bulletin de la société de l'industrie minérale. VI., 4. VII., 1. 2.*
- Pesth. Mittheilungen der Ungarischen geologischen Gesellschaft. V., 2.
- Philadelphia. *Proceedings of the academy of natural science. No. 1—3.* 1877.
- Philadelphia. *Proceedings of the American philosophical society. Vol. 17. No. 100.*
- Pisa. *Atti della società Toscana di Scienze naturali. Vol. III. Fasc. 2.*
- Regensburg. Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins. 31. Jahrg. 1877.
- Roma. *Atti della R. Accademia dei Lincei. Vol. I. II.*

- Rom. *Bolletino del Comitato Geologico d'Italia*. 1877., 11. 12. 1878., 1—10.
- Salem. *Proceedings of the Essex institute. Bulletin Vol. IX*.
- St. Gallen. Jahresbericht für 1876/77 über die Thätigkeit der naturwissenschaftl. Gesellschaft
- St. Louis. *Transactions of the academy of sciences. Vol. III. No. 4.*
- Stockholm. *Geologiska förenings i Stockholm förhandlingar. Bd. 3. No. 12—14. Bd. 4. No. 1—3.*
- St. Petersburg. *Bulletin de l'académie imperiale des sciences. Vol. 24., Heft 4. 5. 7—11. Vol. 25., Heft 1—4.*
- Stuttgart. Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg. Jahrg. 34. Heft 1—3.
- Washington. *Report of the commissioners of agriculture for 1876.*
- Washington. *U. St. geological and geographical survey. Miscellaneous publications No. 9. 1877.*
- Washington. *Report of the geological exploration of the 40. parallel. Vol. II. IV.*
- Wien. Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt. 187., 1. 3 6—8. 10—14. — Jahrbuch 24., 4. 28., 1—3. — Abhandlungen 8., 2.
- Wien. Sitzungsberichte der k. k. Akademie der Wissenschaften. I. Abtheilung, Bd. 73. Heft 1—5., Bd. 74. Heft 1—5., Bd. 76. Heft 1—5., Bd. 76. Heft 1. — II. Abtheilung, Bd. 73. Heft 4. 5., Bd. 74. Heft 1—5, Bd. 75. Heft 1—5.
- Wien. Mittheilungen der k. k. geographischen Gesellschaft. Neue Folge. X. 1877.
- Wiesbaden. Jahrbücher des Vereins für Naturkunde im Herzogthum Nassau. Heft 29. 30. 1876/77.
- Zürich. Naturforschende Gesellschaft. Vierteljahrsschrift. 21. Jahrgang, Heft 2—4.

B. Abhandlungen.

- ADAMS, (Leith), *Monograph on the British fossil elephants. Part 1.* 8°. London 1877.
- *Report on the exploration of Stanton Cave.* 4°. Dublin 1876.
- *On fossil saurian vertebrata.* 8°. Dublin 1875.
- *On gigantic land-tortoises.*
- *Remains of the Mammoth and other mammals from northern Spain.*

- BLECKER, P., *Mémoire sur les chromides marines ou Pomacentroides de l'Inde archipélagique*. 4°. Haarlem 1877.
- BRACKEBUSCH, L., *El oro*. 8°. Cordoba 1876.
- — *Los fósiles: su origen e importancia para la ciencia*. 8°. Cordoba 1875.
- BARROIS, *Les sables de Lissonne et les alluvions de la vallée de la Souche*.
- *Traces de l'époque glaciaire de la Bretagne*.
- et DE GUERNE, *Description de quelques espèces nouvelles de la craie de l'Est du bassin de Paris*. 8°. Lille 1878.
- DELESSE et LAPPARENT, *Revue de géologie pour les années 1875/76*. 8°. Paris 1878.
- DÖLTER, *Der Vulcan Monte Ferru auf Sardinien*. 4°. Wien 1877.
- *Ueber den Werth der Mineralanalyse*. 8°. Graz 1878.
- *Ueber Diopsid*.
- FAVRE, A., *Expériences sur les effets des refaulements ou écrasements latéraux en géologie*. 8°. Genève 1875.
- — *Revue géologique Suisse pour 1875*. 8°. Genève 1878.
- — LOUIS AGASSIZ. 8°. Genève. 1877.
- — *La zone à Ammonites acanthicus dans les Alpes de la Loire et de la Savoie*. 4°. Genève 1877.
- GRAD, *Recherches sur la formation des charbons fouilletés interglaciaires de la Suisse*. 8°. Colmar 1877.
- GÜMBEL, *Die in Bayern gefundenen Steinmeteoriten*. 8°. München 1878.
- HASSENKAMP, E., *Geologisches aus der Umgegend von Fulda*.
- HAUPT, K., *Die Fauna des Graptolithen-Gesteins*. 8°. Görlitz 1878.
- HABENICHT, H., *Ueber einige geologische Denkmale, welche gegen LYELL's Naturgesetz sprechen*. (Ausland.)
- HILBER, V., *Die Miocenschichten von Gamlitz*. 8°. Wien 1878.
- HERBST, G., *Die neuere Geologie in ihren Mitteln und Erfolgen*.
- JENTZSCH, *Bericht über die geologische Durchforschung der Provinz Preussen in 1877*. 4°. Königsberg 1878.
- KALKOWSKY, E., *Der Granitporphyr von Beucha bei Leipzig*.
- — *Die Gneissformation des Eulengebirges*. 8°. Leipzig 1878.
- KUNTZE, *Zur ältesten Geschichte der Pflanzen*.
- *Monographie der Gattung Cinchona L.*
- LANG, H. O., *Beiträge zur Physiographie der gesteinsbildenden Mineralien*.
- LIEBE, K. TH., *Das diluviale Murmelthier Ostthüringens und seine Beziehungen zum Bobak und zur Marmotte*.
- LUNDGREN, B., *Om belemniterna i sandkalken i Skåne*.

- MACPHERSON, J., *Sobre los caracteres petrograficas de las ofitas de las cercanias de Biarritz.*
- MÜLLER, A., *Anormale Lagerungsverhältnisse im westlichen Baseler Jura.*
- MOUCHKETOF, J., *Les volcans de l'Asie centrale.*
- NEHRING, A., *Die quaternären Faunen von Tiede und Westeregeln.* 4°. Braunschweig 1878.
- NAPP, *Die Argentinische Republik.* 8°. Buenos-Aires 1878.
- OMBONI, G., *Le Marocche, antiche morene mascherate da frane.*
- PRENDEL, *Description du météorite de Vavilovka.*
- PUMPELLY, R., *Metasomatic development of the copper-bearing rocks of Lake superior.*
- PETTERSEN, K., *Vorkommen von Olivinfels im nördlichen Norwegen.*
- — *Om fjord-og daldannelsen inden det nordlige Norge.* 8°. Kristiania 1877.
- PURGOLD, A., *Bildung des Aussig-Teplitzer Braunkohlenflötzes.*
- RAUFF, H., *Ueber die chemische Zusammensetzung des Nephelins, Cancrinites und Mikrosommites.* 8°. Bonn 1878.
- RATH, G. VOM, *Mineralogische Mittheilungen.* Neue Folge.
- — *Ueber den Granit.* 8°. Berlin 1878.
- RENARD, A., *Mémoire sur la structure et la composition minéralogique du coticule.* 4°. Bruxelles 1877.
- RZEHA, A., *Ablagerungen jurassischer Gerölle bei Tieschau in Mähren.*
- SČILY, K., *Unsere Thätigkeit auf dem Gebiete der Naturwissenschaften.* 8°. Budapest 1877.
- SCHRAUF, *Ueber die Tellurerze Siebenbürgens.*
- TÖRNEBOHM, *Die Diabas- und Gabbrogesteine Schwedens.*
- WOLF, TH., *Geognostische Mittheilungen aus Ecuador.*
- The Louisville limestones. — The black state at the falls of the Ohio.*
- Report on the clay deposits of Woodbridge ... in New York.* 8°. Trenton 1878.
- Annual report of the state geologist of New-Jersey for 1869 — 1879.* 8°. Trenton 1870—77.
- The geology of New Hampshire. Vol. IV.*
- Reports and official letters to the Kaitakushi; by HORACE CAPRON and his foreign assistants.* 8°. Tokai 1875.
- Geology of Wisconsin. Survey of 1873—75. Vol. II.*

C. Karten.

Geologische Spezialkarte vom Königreich Sachsen. Blatt 59.
60. 61. 94. 96 a. und b. 111. 112. 127.

Geologische Spezialkarte von Preussen und den thüringischen
Staaten. Lief. 11 u. 13.

Sveriges geologiska undersökning 1:5000, *Bladet* 57. 58/59. 60.
61. 62. — 1:20000, *Bladet* 1. 2. 3.

PENCK, A., Geognostische Karte von Mitteleuropa mit Text.

I. Namenregister.

A. hinter den Titeln bedeutet Aufsatz, B. briefliche Mittheilung,
P. Protokoll der mündlichen Verhandlungen.

	Seite
A. ARZRUNI, Ueber krystallographische und chemische Untersuchungen an Arsenkiesen. P.	533
BALTZER, Ueber die Marmorlager an der Nordgrenze der Centralmasse des Finsteraarhorns. B.	211
— Geologische Skizze des Wetterhorns im Berner Oberland. A.	267
— Ueber vulcanische Asche von der Insel Vulcano. B.	365
M. BAUER, Mineralogische Mittheilungen. A.	283
G. BEHRENS, Ueber die Kreideablagerungen auf der Insel Wollin. A.	229
BERENDT, Gletscher - Theorie oder Drift - Theorie in Norddeutschland? P.	682
E. BEYRICH, Ueber Ammoniten (Planulaten) von Mombassa an der Ostküste von Afrika. P.	219
— Geologische Erläuterung der Gegend von Glitschdorf am Queiss. P.	221
— Ueber <i>Ammonites iphicerus</i> und das Wesen des <i>Aptychus</i> . P.	370
— Ueber die Tertiärbildungen von Belluno und Serravalle P. 532. B.	683
— Nekrolog auf Dr. L. MEYN. P.	682
BORNEMANN sen., Ueber Kohlenvorkommen in Thüringen. P.	553
H. CREDNER, Ueber die Conglomerate von Strehla in Sachsen. B.	351
— Ueber die Granitstöcke von Geyer im Erzgebirge. P.	538
— Das Oligocän des Leipziger Kreises, mit besonderer Berücksichtigung des marinen Mittel-Oligocäns. A.	615
W. DAMES, Ueber senone Geschiebe aus der Gegend von Königsberg in Preussen. P.	678
— Ueber Geschiebe mit <i>Eurypterus remipes</i> von Königsberg in Preussen. P.	680
EMMERICH, Ueber die Trias im oberen Werrathal. P.	562
GOTTSCHKE, Ueber die Fauna der Juraschichten am Passe Espinazito in der argentinischen Cordillere. P.	562
v. GRODDECK, Die Lagerungsverhältnisse am Iberg und Winterberg bei Grund. P.	540
GROTRIAN, Ueber die Knochenhöhlen im Devonkalk von Rübeland am Harz. P.	552
HAUCHECORNE, Ueber die Bohrungen am Priorfließ und zu Gross-Ströbitz bei Cöthbus. P.	682
A. HEIM, Ueber die Tödi-Windgällengruppe. B.	678
HÖRNES, Ueber die Tertiärbildungen von Belluno und Serravalle. B.	679

HORNSTEIN, Ueber die Untersuchungen von MöBIUS, das Eozoon betreffend. <i>P.</i>	540
E. KALKOWSKY, Ueber den Piperno. <i>A.</i>	663
E. KAYSER, Ueber die Tentaculiten- und Nereitenschichten Thüringens. <i>P.</i>	222
— Ueber <i>Phillipsia</i> aus dem Stringocephalenkalke von Hagen. <i>P.</i>	682
C. KLEIN, Ueber eine von VOGEL und HOCHGESANG hergestellte Sammlung von Dünnschliffen. <i>P.</i>	538
— Ueber Oligoklas vom Hohen Hagen bei Göttingen. <i>P.</i>	563
C. KOSCHINSKY, Beiträge zur Kenntniss von <i>Terebratula vulgaris</i> SCHLOTH. <i>A.</i>	375
O. LANG, Ueber die vulcanische Asche vom Turrialba in Costa-rica. <i>B.</i>	357
LASPEYRES, Ueber einen <i>Aspidura</i> -Horizont im Muschelkalk von Lieskau bei Halle a./S. <i>B.</i>	531
E. LAUFER, Beiträge zur Basaltverwitterung. <i>A.</i>	67
J. LEHMANN, Ueber das sächsische Granulitgebirge. <i>P.</i>	547
LEVIN, Ueber <i>Asterias</i> im oberen Muschelkalk von Göttingen. <i>P.</i> .	539
LEPSIUS, Ueber die Dolomite des westlichen Südtirol und die Contactzone am Tonalit-Stocke des Adamello. <i>P.</i>	558
LORETZ, Untersuchungen über Kalk und Dolomit. <i>A.</i>	387
K. A. LOSSEN, Bemerkungen zu KALKOWSKY's Schrift über das Eulengebirge. <i>P.</i>	221
— Vergleichende Uebersicht über die Beschaffenheit des schwedischen und des deutschen Diluviums. <i>P.</i>	222
— Ueber den Albit in den Sericitgneissen des Taunus. <i>P.</i>	370
— Ueber <i>Paludina diluviana</i> im Geschiebelehm zu Möckern in Sachsen. <i>P.</i>	372, 374
— Berichtigung der Angabe über das Vorkommen von Lemming-Resten im Diluvium des Kreuzberges. <i>P.</i>	372
— Ueber die Entwicklung des Diluviums in der Mark Brandenburg. <i>P.</i>	563
— Ueber die Erbohrung der Braunkohlenformation auf dem Boden von Berlin. <i>P.</i>	681
K. MARTIN, Notizen über Diamanten. <i>A.</i>	521
— Ueber die Tertiär-Fauna von Java. <i>P.</i>	539
O. MEYER, Untersuchungen über die Gesteine des St. Gotthardtunnels. <i>A.</i>	1
— Ueber Zirkon und Anhydrit in Gesteinen des St. Gotthardtunnels. <i>B.</i>	352
A. PENCK, Studien über lockere vulcanische Auswürflinge. <i>A.</i> . . .	97
POHLIG, Ueber den Ophiuren-Horizont im oberen Muschelkalk <i>B.</i>	354
C. RAMMELSBURG, D'ACHIARDI über den Ursprung der Borsäure und der Borate. <i>A.</i>	140
— Ueber die chemische Zusammensetzung des Kjerulfins und der Lithionglimmer. <i>P.</i>	681
G. VOM RATH, Ueber die Erzlagerstätte von Rodna in Siebenbürgen. <i>P.</i>	556
W. REISS, Ueber den Bau des Vulcans Cotopaxi. <i>P.</i>	221
E. REYER, Notiz über die Bedeutung der Schlieren für das tektonische Verständniss der massigen Eruptiv-Gebilde. <i>A.</i>	25
— Ueber die Beschaffenheit des Magma im Eruptions-Schlot der Vulcane und über massige Ergüsse. <i>P.</i>	220
v. RÖHL, Ueber Versteinerungen aus dem Lias von Metz. <i>P.</i> . . .	678

	Seite
F. ROEMER, Ueber <i>Archaeocyathus Marianus</i> von Cuzalla in der Sierra Morena. <i>P.</i>	369
— Ueber <i>Trimerella ostreiformis</i> aus dem Silur der Insel Gotland. <i>P.</i>	553
B. RÖSING, Ueber das Clausthaler Zundererz. <i>A.</i>	527
ROTHPLETZ, Ueber Quarzdiabasporphyre aus dem Silur zwischen Nossen und Niederwiesa in Sachsen. <i>P.</i>	554
A. SADEBECK, Ueber die regelmässigen Verwachsungen der Mineralien. <i>P.</i>	370
— Ueber geneigtflächige Hemiëdrie. <i>A.</i>	567
C. SCHLÜTER, Ueber einige astylide Crinoiden. <i>A.</i>	28
E. E. SCHMID, Ueber <i>Asterias</i> aus oberem Muschelkalk vom Ettersberge bei Weimar. <i>P.</i>	539
— Ueber die Melaphyre des Thüringer Waldes. <i>P.</i>	558
TH. SCHUCHARDT, Ueber Iserin, Saphir, Korund und Zirkon von der Iserwiese. <i>P.</i>	546
E. SCHUMACHER, Die Gebirgsgruppe des Rummelsberges bei Strehlen <i>A.</i>	427
K. v. SIEBACH, Ueber die Gliederung des Rothliegenden in Thüringen. <i>P.</i>	544
— Ueber den geologischen Bau des Hainberges bei Göttingen. <i>P.</i>	546
O. SPETER, Ueber <i>Lingula tenuissima</i> aus dem Grenzdolomit des unteren Keupers bei Straussfurth in Thüringen. <i>P.</i>	219
— Ueber die Gliederung des Gypskeupers von Gebese. <i>P.</i>	219
— Ueber oberen Muschelkalk von Tennstedt. <i>P.</i>	219
— Ueber Lössspuppen. <i>P.</i>	371
— Gliederung des Diluviums bei Ober-Röblingen. <i>P.</i>	373
— Ueber die Tertiärschichten von Priorfluss bei Cottbus. <i>P.</i>	534
F. M. STAPFF, Einige Bemerkungen zu Herrn Dr. OTTO MEYER'S Untersuchungen über die Gesteine des Gotthardtunnels. <i>A.</i>	130
J. T. STERZEL, Ueber <i>Palaeojulus dyadicus</i> GEIN. und <i>Scolecoperis elegans</i> ZENKER. <i>A.</i>	415
STRENG, Ueber Basalte des Vogelsberges. <i>P.</i>	542
— Ueber Gismondin von Burkardt und Niederseemen bei Geddern. <i>P.</i>	542
— Ueber Quarz vom Dunstberge bei Giessen. <i>P.</i>	542
— Ueber Feldspath von Baveno. <i>P.</i>	542
C. STRUCKMANN, Eintheilung des oberen Jura der Umgegend von Hannover. <i>B.</i>	215
— Ueber sein Werk: Der obere Jura der Umgegend von Hannover. <i>P.</i>	540
TH. STUDER, Geologische Beobachtungen auf Kerguelensland. <i>A.</i>	327
B. STUDER, Ueber HEIM, geologische Monographie der Tödi-Windgällen-Gruppe. <i>B.</i>	530
TRAUTSCHOLD, Ueber <i>Camerospongia Auerbachi</i> EICHW. <i>A.</i>	225
P. TRIPPKKE, Beiträge zur Kenntniss der schlesischen Basalte und ihrer Mineralien. <i>A.</i>	145
M. WEBSKY, Ueber ein Verfahren, Dünnschliffe von mulmigen Braunkohlen anzufertigen. <i>P.</i>	221
— Ueber Samarskit, Garnierit, Krennerit, Kjerulfin und Bunsenit. <i>P.</i>	221
— Ueber Diamanten und die sie begleitenden Edelsteine von Melbourne in Australien. <i>P.</i>	371
— Ueber Einschlüsse im Granit von Striegau. <i>P.</i>	370

	Seite
M. WEBSKY, Ueber Orthoklas von Striegau. <i>P.</i>	370. 678
— Ueber einen Quarzkrystall vom Spiessberg bei Striegau. <i>P.</i> . .	374
— Ueber die Mineralien von Gleinitz bei Jordansmühl in Schlesien. <i>P.</i>	535
E. WEISS, Ueber D. STUR'S „Culmflora der Ostrauer und Waldenburger Schichten.“ <i>P.</i>	219
— Ueber die Granitporphyre von Brotterode in Thüringen. <i>P.</i> . .	219
— Ueber Braunkohlen von Senftenberg. <i>P.</i>	221
— Ueber senone Kohlen von Glitschdorf am Queiss. <i>P.</i>	221
— Ueber die Steinkohlenformation an der Ehernen Kammer südöstlich von Eisenach. <i>P.</i>	542

II. Sachregister.

	Seite		Seite
Albit von Striegau	370	Basalt von der Stoffelskuppe	
Alunit von Leipzig	617	bei Marksuhl	81. 87
Ammoniten (Planulaten) von		— von der Pflasterkaute bei	
Ost-Afrika	219	Eisenach	96
Ammonites iphicerus	370	— vom Spitzberg bei Strie-	
Ananchytes striatus	248	gau	146
Anhydrit vom Gotthardtunnel	352	— — Georgsberg	148
Antedon	40	— — Breiteberg	150
— Essenensis	40	— — Brechelsberg	152
— Tourtiaie	41	— — Pomsener Spitzberg	158
— semiglobosus	41	— — keuligen Berge bei	
— paradoxus	42	Deutmannsdorf	159
— Lettensis	43	— — Ueberscharberge bei	
— Retzii	44	Landeck	160
— lenticularis	46	— — Gröditzberge	163
— sulcatus	47	— — Geiersberge bei Ta-	
— conoideus	47	schendorf	172
— concavus	48	— — Wolfsberge bei Gold-	
— Italicus	48	berg	173
— Vorkommen im Jura	49	— von Sirgwitz bei Löwen-	
— — in der Kreide	49	berg	175
— — im Tertiär	50	— vom Hessberge bei Jauer	192
Apatit in Glimmerschiefer 15.	134	— von Steuberwitz bei Ra-	
Aporrhais speciosa	643	tibor	193
Aptychus	370	— — Proskau	195
Archaeocyathus Marianus	369	— — Thomasdorf bei Bol-	
Arsenikkies	533	kenhain	196
— von Geppersdorf	496	— — Ullersdorf bei Hirsch-	
Asbest im Kalk von Geppers-		berg	198
dorf	495	— — Lähnhaus bei Lähn .	200
Asche vom Turrialba	357	— — Wickenstein bei Quer-	
— von Vulcano	365	bach	201
Aschen, vulcanische	115	— — Kerguelensland	333
Aspidolepis Steinlai	262	Blende	573
Aspidura	354. 531	Bohrloch vom Priorfiess bei	
Asterias	539	Cottbus	534. 682
Augit	665	— von Gross - Ströbitz bei	
Auswürflinge, vulcanische	97	Cottbus	682
		Borate	140
Basalt vom Hundskopf bei		Borazit	569
Salzungen	68. 78	Borsäure	140
		Bourgueticrinus	242

	Seite		Seite
Braunkohlen von Senftenberg	221	Fibrolith in Gneiss	455
— in Berlin	681	— in Glimmerschiefer	482
— von Leipzig	622	Fischwirbel in Kreide von Wollin	262
Breccien-Structur des Dolo- mites	403	Fusus multisulcatus	647
		— elongatus	647
Calcit	154	Geschiebe aus der Quadraten- kreide	678
Camerospongia Auerbachi	225	— mit Eurypterus	680
— fungiformis	241	Geschiebelehm	372. 374
Cardium cingulatum	650	Gletschertheorie	682
Cassidaria nodosa	647	Gliederung des Diluviums von Ober-Röbblingen	373
Chenendopora tenuis	241	— — Oligocäns von Leipzig	615
Cidaris subvesiculosa	249	Glimmerschiefer vom Gott- hardtunnel	4. 131
Comatuliden	30	— von Strehlen	478
Conglomerate von Strehla	351	Gneiss vom Wetterhorn	271
Contactzone vom Adamello	558	— von Strehlen	450
Corbula Keuperina	219	Gotthardtunnel	1
— gregaria	219	Granat in Glimmerschiefer 14	133
Cotopaxi, Bau desselben	221	— — Kalk v. Geppersdorf	492
Crinoiden, astylide	29	Granit von Strehlen	432
Culmflora von Ostrau und Waldenburg	219	— — Geyer	538
Cyanit	283	Granitgneiss vom Gotthard- tunnel	18. 135
Cyathidium Spileccense	54	Granitporphyr von Brotte- rode	219
Cyphosoma radiatum	249	Granulit in Sachsen	547
Cyprina rotundata	650	Graphit in Glimmerschiefer 15	133
		Grenzdolomit v. Straussfurth	219
Dattelquarz von Krummen- dorf	470	Gypskeuper von Gebesee	219
Defrancia subdisciformis	252		
Dentalium Kickxii	648	Hainberg	546
Diallag in Olivinknollen	166	Helvin	569
Diamant	371. 521. 605	Hemiëdrie, geneigtflächige	567
Diluvium	222. 373. 374	Holaster planus	246
— von Berlin	563	Hornblendeschiefer	15. 134
Dogger vom Wetterhorn	272	— von Strehlen	464
Dolomit, süd-tiroler	387	— — Nieder-Podiebrad	464
— chemische Zusammen- setzung	407	— — Friedersdorf	466
Drifttheorie	682	— vom Galgenberge	466
		Hornblende im Kalk von Deutsch-Tschammendorf	500
Einschlüsse in Granit von Striegau	370	Hyalith von Striegau	156
— organische, im Dolomit	409		
Eisenglanz in Glimmerschiefer	9	Infulaster excentricus	244
Eisenkies in Glimmerschie- fer	9. 132	Inoceramus Brongniarti	256
Enstatit in Olivinknollen vom Gröditzberg	165	Isocardia cyprinoides	651
Eozoon	540	Jura, oberer, in Hannover	215
Fahlerz	569	Kalk von Geppersdorf	485
Fauna, tertiäre, von Java	539	— — Dtsch. - Tschammen- dorf	498
Fauna, jurassische, vom Passe Espinazito	562		

	Seite		Seite
Kalk von Prieborn	506	Mikrogranit von Siebenhuben	445
— — Rummelsberg	508	— — Krummendorf	448
— — Reumen	508	Mittel-Oligocän von Leipzig	615. 629
— — Deutsch-Neudorf	508	Murex Deshayesii	646
— — von Bertzdorf	509	Muschelkalk, oberster, von Tennstedt	219
Kalkglimmerschiefer v. Gott- hardtunnel 16.	134	Nephelinbasalt 198.	200
Kalkhornfels im Harz	541	Nephelinit	201
Kalkspath	17	Nereitenschichten	222
Kerguelensland	327	Nucula Chastelii	649
Kieselsäureasche von Vul- cano	367	Ober-Oligocän von Leipzig .	639
Kingena lima	253	Oligocän von Leipzig	615
Kjerulfin	681	Oligoklas vom Hohen Hagen	563
Knollensteine von Leipzig .	616	Olivinknollen vom Gröditzberg	165
Kohlensäure, liquide, im Quarz 5.	354	Oolithbildung, Theorie der .	395
Korallenriffe in Tirol	557	Oolith-Structur des Dolomites	388
Kreide von Wollin	229	Ophiuren im Muschelkalk .	356
— Analysen	232	Orthit	569. 572
Kupferkies	685	Orthoklas im Glimmerschiefer	14
Lagergranit von Strehlen . .	458	— von Striegau	370. 678
Lagerungsverhältnisse der kry- stallinischen Schiefer von Strehlen	509	Osmeroides Lewesiensis . . .	262
— am Iberg und Winter- berg bei Grund	540	Ostrea hippododium	260
— — Hainberge	546	— curvirostris	260
— des Granulites in Sach- sen	547	Oxyrrhina Mantellii	261
— — Oligocäns im nord- westlichen Sachsen	653	Palaeojulus dyadicus	417
Lamna raphiodon	261	Paludina diluviana	372
Lanceopora striolata	251	Panopaea Heberti	652
Lapilli	99	Parasmilia centralis	241
Leda Deshayesiana	649	Pecten Nilssoni	259
Lemmingreste im Diluvium .	372	Pectunculus Philippii	649
Lias von Metz	678	Phillipsia	682
Lingula tenuissima	219	Phillipsit von Sirgwitz . . .	178
Lithionglimmer	681	Piperno	663
Lösspuppen	371	Plagioklas im Kalk von Gep- persdorf 486.	490
Magma	220	Plagioklasbasalt 146. 148. 150. 152. 158. 159. 160. 163. 172. 173. 175. 192. 193. 195. 196	648
Magnesiaglimmer in Glimmer- schiefer	7	Pleurotoma Duchastelii	648
Magnet Eisen in Glimmer- schiefer	131	— regularis	648
Malm vom Wetterhorn	272	Pollicipes glaber	250
Marmor vom Finsteraarhorn .	211	Pyroxen im Kalk von Gep- persdorf	494
Meeressand, oberer	633	— — Deutsch-Tschammen- dorf	498
— unterer von Leipzig	629	Pyrrhotin von Geppersdorf .	496
Melaphyre im Thüringerwald	558	Quarz in Glimmerschiefer 5.	132
Micraster breviporus	243	— vom Schiessberg b. Strie- gau	374
		— von Krummendorf	471

	Seite		Seite
Quarz von Schönbrunn . . .	476	Tentaculitenschichten . . .	222
— — Prieborn	507	Terebratula semiglobosa . . .	255
Quarzdiabasporphyr in Sach- sen	554	— vulgaris	375
Quarzit vom Gotthardtunnel . .	17	Terebratulina rigida	254
— von Strehlen	467	Tertiär von Belluno u. Ser- ravalle	679. 683.
Retispongia radiata	240	Trachyt, augitführender . . .	665
Rhynchonella plicatilis	252	Trias im oberen Werrathal . .	562
Rodna in Siebenbürgen	556	Tridymit vom Breiteberg bei Striegau	157
Rothliegendes im Thüringer- wald	544	Trimerella ostreiformis . . .	553
Rummelsberg bei Strehlen . . .	427	Turmalin i. Glimmerschiefer 13.	132
Salit in Granitgneiss 19. 137.	353	Ueberlagerung des Kalkes durch Gneiss am Wetterhorn .	274
Sande, vulcanische	115	Uintacrinus Westfalicus . . .	55
Säugethierreste v. Rübeland Schichtenstructur der Dolo- mite	552	Unter-Oligocän von Leipzig . .	616
—	402	Venericardia tuberculata . . .	652
Schlacken, vulcanische	99	Verwachsungen verschiedener Mineralien	370
Schlieren in massigen Eru- ptivgesteinen	25	Verwitterung des Basaltes . . .	67
Schwerspath von Grund	541	Vesuvian im Kalk v. Deutsch- Tschammendorf	501
Scolecoperis elegans	417	— in Kalkhornfels	541
Septarienthon von Leipzig . . .	631	Wetterhorn	268
Sphärolithe in Piperno	673	Windgälle, Profil der	678. 530
Spondylus fimbriatus	258	Wismuthblende	569
— spinosus	258	Wollin, Kreide von	229
— striatus	259	Würfelerz	569
Staurolith in Glimmerschie- fer	10. 132	Zirkon in Glimmerschiefer 10.	133
Steinkohlenformation i. Thü- ringerwald	542. 553	Zundererz von Clausthal . . .	527
Stellaster Coombi	242	Zwillinge von Zirkon	11. 352
Structur des Dolomites	388	— — Cyanit	304
Talk in Glimmerschiefer	9	— der tetraëdrischen Kry- stalle	597
Talkschiefer von Strehlen . . .	484		
Tellina Nysti	652		

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft

Artikel/Article: [Verhandlungen der Gesellschaft. 685-705](#)